

Das Projekt wird durchgeführt von:



PROJEKTLEITUNG
Claudia Tellers



PROJEKTEAM
Eva Fischer-Michelmann



PROJEKTEAM
Sascha Quitter



PROJEKTEAM
Manuela Wilke

Weitere Informationen zum Projekt und der Wissenstransfer-Systematik:

PROJEKTBURO

Evangelisches Perthes-Werk e.V.
Projekt Rückenwind
Wienburgstr. 62
48147 Münster

Telefon: (0251) 2021-450

E-Mail: projekt.rueckenwind@pertheswerk.de

Internet: www.pertheswerk.de

PROJEKTLEITUNG

Claudia Tellers

Tel: (0251) 2021 - 512

Fax: (0251) 2021 - 33512

WISSENSTRANSFER-SYSTEMATIK

Nova.PE

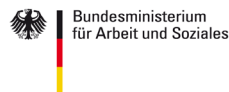
www.bkp-team.de

DAS PROJEKT WIRD UMGESETZT IM RAHMEN VON

rückenwind

Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft

GEFÖRDERT DURCH



**Initiative Wissenstransfer für
die Personalentwicklung in
der Sozialwirtschaft**

**Frühverrentung verhindern und
den Nachwuchs stärken**



Evangelisches Perthes-Werk e.V.



Das Projekt

Das Evangelische Perthes-Werk e.V. führt von Oktober 2010 bis September 2012 ein Projekt zur Personalentwicklung in der Sozialwirtschaft durch.

Dieses Projekt wird im Rahmen des ESF-Programms „rückenwind-Für die Beschäftigten in der Sozialwirtschaft“ umgesetzt. Das Programm „rückenwind“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Europäischen Sozialfond gefördert.

Die Erfahrung und das wertvolle Wissen älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer scheiden häufig mit ihnen aus den Einrichtungen aus, wenn diese in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

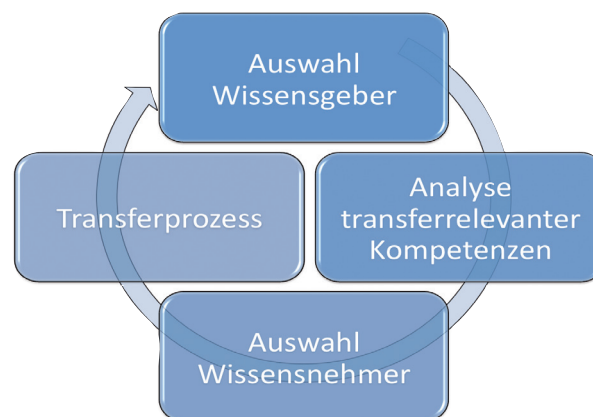
Um dieses Wissen zu sichern und jüngeren nachfolgenden Mitarbeitenden zur Verfügung zu stellen, werden im Projektzeitraum Instrumente und Methoden der Wissensidentifizierung und des Wissenstransfers (Nova.PE) angepaßt und nachhaltig ins Evangelische Perthes-Werk e.V. implementiert.

Der Nachwuchs könnte so eher Fach- und Führungsaufgaben wahrnehmen, während ältere Mitarbeitende nicht so häufig durch Frühverrentung ausscheiden, da ihre Belastungssituation durch die neue Aufgabe als Wissensträger reduziert wird.

Mit professioneller Begleitung des Beratungsunternehmens bkp GbR aus Bochum werden im Projektzeitraum mehrere Wissenstransferprozesse durchgeführt.

Dabei werden die für die jeweiligen Arbeitsbereiche unverzichtbaren Kompetenzen erfasst und wichtige Wissensträger aus der Gruppe der älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer identifiziert. Danach wird in Transferprozessen die Weitergabe dieses Wissens an jüngere Mitarbeitende sichergestellt.

Mitarbeitende des Qualitätsmanagements und der Personalabteilung werden in der Wissenstransfersystematik qualifiziert, um nach Projektabschluss eigenständig diese Prozesse weiterführen zu können.



Das Projekt wird von der Evangelischen Fachhochschule RWL in Bochum evaluiert. Die Ergebnisse werden über Fachartikel und Konferenzen in der Sozialwirtschaft kommuniziert und fließen in die Konzeption eines blended-learning Lehrmoduls für zukünftige Führungskräfte ein.

Somit werden die folgenden Ziele verfolgt:

- *Identifikation von Stärken und Erfolgsfaktoren in den Einrichtungen*
- *Frühzeitiges Erkennen drohender Engpässe von Wissen und Erfahrung*
- *Systematische Weitergabe von Wissen und Erfahrung an jüngere Mitarbeitende und somit Erhalt und Ausbau der vorhandenen Stärken*
- *Entwicklung und Förderung der Nachwuchskräfte*
- *Erhalt und Multiplikation von besonders herausragendem Wissen*
- *Bildung eines lebendigen „Gedächtnis des Unternehmens“*